

# Programm Stendaler Symposium 2019

## Tierseuchen und Tierschutz beim Rind

Mittwoch, 03. April 2019

13.00 Uhr – ca. 17.00 Uhr: Schwerpunkt **Tierseuchendiagnostik**

**Veranstaltungsort:** Hotel Schwarzer Adler, Großer Festsaal; Kornmarkt 5, 39576 Stendal

Referent	Institut, Ort	Thema
<b>Begrüßung durch den Fachbereichsleiter Dr. Wolfgang Gaede</b>		
Dr. Kerstin Albrecht	Landesamt für Verbraucherschutz Sachsen-Anhalt, Stendal	BVD-Diagnostik: die Validierung der PCR-Testsysteme an Routineproben entscheidet über den Erfolg.
Dr. Heinz-peter Schwermer	Bundesamt für Lebensmittelsicherheit und Veterinärwesen, Bern, CH	Gezielte Probenahme bei Rindern an Schlachtbetrieben zur Untersuchung auf BVD, IBR / EBL und BTV – Ergebnisse 2018 und erste Erfahrungen mit einer App für Kleinbetriebe 2019
<b>Blockdiskussion</b>		
Dr. Brigitte Thoms	Nds. Landesamt für Verbraucherschutz und Lebensmittelsicherheit, Hannover	BHV1 Diagnostik an Mastrindern - alternative Wege zur Probengewinnung
Dr. Kerstin Albrecht	Landesamt für Verbraucherschutz Sachsen-Anhalt, Stendal	Engmaschige BHV-1 Überwachung: Ergebnisse einer Studie zur Nutzung von MLP- und Tankmilchproben
Dr. Jörg Walraph	Landesuntersuchungsanstalt für das Gesundheits- und Veterinärwesen Sachsen, Dresden	Was verdirbt uns die serologische BHV1 – Diagnostik? Untersuchungen zur BHV2 – Serologie in Sachsen
<b>Blockdiskussion</b>		
<b>Kaffeepause und Industrieschau</b>		
Tilo Weber	Deutscher Tierschutzbund e.V./ Akademie für Tierschutz, Neubiberg	Fetales Kälberserum – ethische Probleme und wissenschaftliche Risiken
Dr. Annette Schliephake	Landesamt für Verbraucherschutz Sachsen-Anhalt, Stendal	Salmonellendiagnostik in Rinderbeständen unter Verwendung von barcodierten Kotbechern
Dr. Heike Köhler	Friedrich-Loeffler-Institut, Jena	Die Suche nach alternativen Diagnostika für die Paratuberkulose – Analyse flüchtiger organischer Substanzen (VOC)
Dr. Jörn Voss	Thermo Fischer Scientific, Darmstadt Erlangen	Diagnose der Rindermastitis: Schnell und einfach mit den VetMax MastiType multiplex qPCR Kits
<b>Ende des ersten Tages</b>		

ab ca. 19.00 Uhr: Abendessen im großen Saal des Restaurants  
Speisen und Getränke auf eigene Rechnung

## Donnerstag, 04. April 2019 Vormittag

9.00 Uhr – ca. 13.00 Uhr: Schwerpunkt **Tierseuchenbekämpfung**

**Veranstaltungsort:** Hotel Schwarzer Adler, Großer Festsaal; Kornmarkt 5, 39576 Stendal

Referent	Institut, Ort	Thema
<b>Eröffnung des Symposiums durch den Fachbereichsleiter Dr. Wolfgang Gaede</b>		
Dr. Kerstin Wernike	Friedrich-Loeffler-Institut, Insel Riems	Aktuelle Situation der BVD-Bekämpfung
Dr. Hans-Hermann Thulke	Helmholtz-Zentrum für Umweltforschung, Leipzig	Was kommt danach? Modelbasierte Analyse zielorientierter Ansätze zur Überwachung erreichter BVD Freiheit in Rinderpopulationen
<b>Blockdiskussion</b>		
Dr. Elena Di Labio	Bundesamt für Lebensmittelsicherheit und Veterinärwesen, Bern, CH	Am Ende der BVD-Ausrottung rasch handeln!
Dr. Karl Schöpf	Österreichische Agentur für Gesundheit und Ernährungssicherheit GmbH, Innsbruck, A	Bekämpfung der Bovinen Virus-Diarrhoe (BVD) in West Österreich, sind wir schon am Ende?
Linda van Duijn	GD Animal Health, Deventer, NL	A new phase in the control of BVDV in the Netherlands
<b>Blockdiskussion</b>		
<b>Kaffeepause, Industrieschau und Posterausstellung</b>		
Dr. Bernd Taffe	Tierseuchenkasse Sachsen-Anhalt, Magdeburg	Ist die Rindersalmonellose-Verordnung noch zeitgemäß? – Eine Kosten-Nutzen-Analyse, die Fragen aufwirft
Prof. Hans-Joachim Selbitz	IDT Biologika GmbH, Dessau-Roßlau	Salmonellen im Milchviehbestand – Impfungen als Teil von Bekämpfungskonzepten
<b>Blockdiskussion</b>		
Dr. Eva-Maria Schürmann	Bayerisches Landesamt für Gesundheit und Lebensmittelsicherheit, Oberschleißheim	BHV-1 in Bayern – eine bestehende Herausforderung – auch unter Artikel 10
Frederik Waldeck	GD Animal Health, Deventer, NL	A new phase in the control of BoHV1 in the Netherlands - An update on the progress
<b>Blockdiskussion</b>		
<b>Mittagspause, Industrieschau und Posterausstellung</b>		

Das Mittagsbuffet wird im Restaurant und im großen Saal serviert. Es ist in der Tagungsgebühr enthalten.

## Donnerstag, 04. April 2019 Nachmittag

**14.25 Uhr – ca. 17.30 Uhr:** Schwerpunkt **Tierseuchen und andere Infektionskrankheiten**

**Veranstaltungsort:** Hotel Schwarzer Adler, Großer Festsaal; Kornmarkt 5, 39576 Stendal

Referent	Institut, Ort	Thema
Dr. Bernd Hoffmann	Friedrich-Loeffler-Institut, Insel Riems	Blauzungenkrankheit – ein Update
Dr. Werner Espelage	Robert Koch Institut, Berlin	Vorkommen von Q-Fieber bei Menschen und Bedeutung für den öffentlichen Gesundheitsschutz in Deutschland
Fenja Winter	Stiftung Tierärztliche Hochschule Hannover, Hannover	Q-GAPS: Versorgung des öffentlichen Gesundheits- und Veterinärwesens mit nützlichen Informationen und Materialien

### Blockdiskussion

### Kaffeepause, Industrieschau und Posterausstellung

Jet Mars, PhD	GD Animal Health, Deventer, NL	Ergebnisse des Paratuberkulose Garantiesystems in den Niederlanden
Dr. Mark Holsteg	Landwirtschaftskammer Nordrhein-Westfalen, Bad Sassendorf	Hämotrophe Mykoplasmen beim Rind in NRW
Dr. Miriam Linder	Landesamt für Verbraucherschutz Sachsen-Anhalt, Stendal	Babesien beim Rind: ein Fallbericht
Dr. Ute Ziegler	Friedrich-Loeffler-Institut, Insel Riems	Untersuchungen zum Vorkommen von Batai-Virus in Wiederkäuern in Deutschland

### Posterausstellung

### ab 19.30 Uhr Festabend mit Abendessen

Das Buffet ist in der Tagungsgebühr enthalten, Kosten für Getränke sind selbst zu tragen.

**Freitag, 05. April 2019**

**8.30 Uhr – ca. 13.00 Uhr: Schwerpunkt Tierschutz**

**Veranstaltungsort:** Hotel Schwarzer Adler, Großer Festsaal; Kornmarkt 5, 39576 Stendal

Referent	Institut, Ort	Thema
<b>Begrüßung durch den Fachbereichsleiter Dr. Wolfgang Gaede</b>		
Dr. Anke Sennewald	Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft, Bonn	Tierschutzthemen im Rinderbereich aus Sicht des BMEL
Ramón Ruff	Veterinär- und Lebensmittelüberwachungsamt des Altmarkkreises Salzwedel, Salzwedel	Tierschutzüberwachung beim Rind aus amtstierärztlicher Sicht.
Prof. Heiko Scholz	Hochschule Anhalt, Bernburg	Vorstellung der sachsen-anhaltischen Checkliste zur Bewertung der Tiergerechtigkeit in der Milchproduktion – Stand und Perspektiven
Dr. Toschi Kaufmann	Institut für Fortpflanzung landwirtschaftlicher Nutztiere Schönow e.V., Schönow	IFN TierwohlCheck – Gemeinsam für mehr Tierwohl
<b>Blockdiskussion</b>		
PD Dr. Anke Römer	Landesforschungsanstalt für Landwirtschaft und Fischerei Mecklenburg-Vorpommern, Dummerstorf	Lang lebe die Kuh! 2 Ansatzpunkte zur Verlängerung der Nutzungsdauer
Olaf Tober	Landesforschungsanstalt für Landwirtschaft und Fischerei Mecklenburg-Vorpommern, Dummerstorf	Untersuchungen zur Nutzung eines weideähnlichen Auslaufs durch laktierende Milchkühe in einem Praxisbetrieb
Anne Schmenger	Hochschule Hannover, Hannover	Evidenzbasierte Mastitistherapie und Antibiotikaresistenz
Dr. Carola Wolf	Landesamt für Landwirtschaft, Lebensmittelsicherheit und Fischerei M-V, Rostock	Kupferversorgung bei Rindern in M-V: Eine Frage des Tier-, Verbraucher- und Umweltschutzes.
<b>Blockdiskussion</b>		
<b>Kaffeepause und Industrieschau</b>		
Dr. Kerstin Barth	Thünen-Institut für Ökologischen Landbau, Westerau	Möglichkeiten und Herausforderungen bei der kuhgebundenen Kälberaufzucht
Prof. Wilfried Hopp	Veterinärdienst / Lebensmittelüberwachungsamt Kreis Soest, Soest	Umfang und Ursachen der frühen Kälberverluste – Wege zur Wahrheit
Dr. Stefanie Söllner-Donat	Thüringer Tierseuchenkasse, Jena	Warum Kälber sterben – Ergebnisse einer Schwachstellenanalyse in Milchviehbetrieben
<b>Blockdiskussion</b>		

**Schlusswort vom Fachbereichsleiter Dr. Wolfgang Gaede**

# Posterausstellung Stendaler Symposium 2019

## Tierseuchen und Tierschutz beim Rind

Die Posterausstellung findet am **Donnerstag, den 04. April 2019** statt.

<b>Autor/ Präsentator</b>	<b>Institut, Ort</b>	<b>Thema</b>
Anna Katharina Schwalm und Reinhard Sting	Chemisches und Veterinäruntersuchung samt Stuttgart	Paratuberkulose des Rindes- Zügige Diagnostik und praxisorientierte Bekämpfung sind keine Utopie!
Dr. Petra Möbius	Friedrich-Loeffler-Institut, Jena	Zuordnung von Mycobacterium avium subsp. paratuberculosis (MAP) Isolaten aus Deutschland zu globalen phylogenetischen Gruppen und epidemiologische Untersuchungen mittels WGS-SNP-based-Assay
Frederik Waldeck et al.	GD Animal Health, Deventer, NL	Evaluation of BoHV1-free certification through bulk milk sampling
Dr. Bernd Gehrman et al.	Landesamt für Verbraucherschutz Sachsen-Anhalt, Stendal	BHV1-gB-Reaktionen bei mit Sicherheit ungeimpften Rindern – liegt es am BHV2-Virus?
Dr. Jürgen Christian et al.	Bayerisches Landesamt für Gesundheit und Lebensmittelsicherheit, Erlangen	BHV1-Antikörper beim Kalb – eine unerwartete Ursache
Dr. Martin Heller et al.	Friedrich-Loeffler-Institut, Jena	Ergebnisse eines Infektionsversuches mit dem Erreger der Lungenseuche des Rindes (Mycoplasma mycoides subsp. mycoides)
Irene Malkwitz et al.	Landeslabor Berlin-Brandenburg, Frankfurt (Oder)	Untersuchung zum Vorkommen von Antikörpern gegen Leptospiren bei Rindern in Brandenburg
Tanja Gärtner et al.	Thüringer Tierseuchenkasse, Jena	Erkennung von Kühen mit erhöhtem peripartalen Krankheitsrisiko durch präpartale Untersuchung metabolischer Parameter
Joany Castera-Guy et al.	ID Vet, Grabels, F	Validierung einer neuen multiplex qPCR Methode für die Diagnostik von Aborterregern
Doreen Rebentisch et al.	Veterinäramt Landkreis Mecklenburgische Seenplatte	Befunddatenanalysen und PI-Tier-Verbleib in MV (2008-2014)

## Anmeldung zur Tagungsteilnahme bitte ausschließlich über:

Tierärztekammer Sachsen-Anhalt  
Freiimfelder Str. 4  
06112 Halle (Saale)  
Tel.: 0345-5754120  
Fax: 0345-57541220  
E-Mail: [poststelle@taek-lsa.de](mailto:poststelle@taek-lsa.de)

### Gebühren\*:

	Frühbucher bis 15.03.2019**	danach	ATF-Std.
gesamte Tagung (03.-05. April)	200€	250€	17
Mittwoch, 03. April	60€	90€	4
Donnerstag, 04. April	100€	130€	8
Freitag, 05. April	70€	100€	5

\*Referenten zahlen keine Tagungsgebühr

\*\*Die Nutzung der Frühbuchergebühr ist nur bei fristgerechter Anmeldung und Überweisung bis zum 15. März 2019 möglich. Danach kann die Tagungsgebühr nur noch vor Ort entrichtet werden.

### Bankverbindung:

Empfänger: Tierärztekammer Sachsen-Anhalt  
IBAN: DE84 3006 0601 0003 4663 96  
BIC (Swift Code): DAAEDED

Bitte bei der Überweisung als Verwendungszweck angeben: **Name, 11. SDL Symposium, Tage der Teilnahme**